

ord. Sitzung des Haushalts- u. Finanzausschusses Sternberg

Sitzungstermin:	Montag, 02.12.2024
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:49 Uhr
Ort, Raum:	Magistratzimmer/Rathaus, Am Markt 1, 19406 Sternberg

Anwesend

Vorsitz

Armin Taubenheim

Mitglieder

Klaus Augustat

Manfred Schade

Jan-Phillip Tadsen

Sachkundige Einwohner

Mathias Manthei

Frank Werner

Gäste

Kathrin Haese

Verwaltung

Jessica Ohms

Abwesend

Sachkundige Einwohner

Jörg Diederichs

unentschuldigt

Gäste:

Herr Eckhardt Fichelmann

Herr Roberto Augustat

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2024
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Beratung zum Doppelhaushalt 2025/2026
- 6 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzender Herr Taubenheim eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie den Bürgervorsteher Herrn Fichelmann, die Kollegen aus der Verwaltung sowie die Bürgermeisterin Frau Haese. Unentschuldigt fehlt Herr Diederichs.

2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2024

Die Sitzungsniederschrift vom 18.11.2024 wird einstimmig gebilligt.

4 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldung.

5 Beratung zum Doppelhaushalt 2025/2026

Herr Taubenheim berichtet, dass die Unterlagen zum Schwerpunkt Vorbericht und Finanzhaushalt nachgeschickt worden sind. Ihm fehlte die Haushaltssatzung, sowie Rubikon 2025 und 2026.

Der Ausschussvorsitzende möchte gern von den Mitgliedern wissen, ob es vorab Fragen, Hinweise und Anmerkungen zu den vorliegenden Unterlagen gibt.

Herr Schade fragt, ob es für die Feuerwehr ebenfalls, ähnlich wie beim Bauhof, eine Bedarfsplanung gibt. Herr Taubenheim berichtet, dass es eine Brandschutzbedarfsplanung gibt, welche alle 5 Jahre aktualisiert wird. Und das sich der Bedarf daraus ergibt.

Weiterhin fragt Herr Schade, ob der Bauhofsleiter ganz allein über die Investitionen entscheidet. Hier erfolgt immer Rücksprache mit dem Amt.

Herr Schade fragt, ob man was gegen die Erhöhung der Kreisumlage machen kann, obwohl der Prozentsatz der Gleiche bleibt. Hier erläutert Herr Taubenheim zusammen mit Frau Ohms, dass dieses nicht geht.

Frau Ohms berichtet, dass es am heutigen Tag den neuen Orientierungsdatenerlass gegeben hat. Die Werte wurden noch nicht berücksichtigt. Sie geht davon aus, dass die Werte den Haushalt weiter verschlechtern. Sie wird dieses prüfen und zur nächsten Sitzung im Haushalt eingepflegt haben.

Herr Schade fragt, worin der Unterschied vom Ergebnishaushalt zum Finanzhaushalt besteht. Frau Ohms erläutert ihm dieses.

Herr Taubenheim fragt, ob alle Mitgliedschaften aus dem Vorbericht (Zweckverband Spar-

kasse Parchim – Lübz, Bund Deutscher Schiedsmänner u. – Frauen) noch korrekt sind. Dieses soll im Amt Zentrale Dienste geprüft werden.

Des Weiteren geht es um das Freizeitzentrum, dort muss die Nutzungsordnung angepasst werden.

Der Finanzhaushalt ist besorgniserregend. Hier möchte Herr Taubenheim Rücksprache mit dem Vorsitzenden der AG Grundzentren halten.

Weiterhin wird nach den Krediten gefragt, für was diese aufgenommen sind.

Antw. Finanzverwaltung: **Nord LB** Konto 2696910015 Jahr: 1992
2,82 Mio. DM Ursprung
Umschuldung bestehender Kommunalkredite
Saldo per 31.12.2024: 289.573,25 €
Laufzeit bis 31.12.2027

DKB Konto 6700228197 Jahr: 1993
1,5 Mio. DM Ursprung
Kommunalkredit für: Straßenbau Mecklenburg, Heizungsneubau
A-Behm-Schule, Sporthalle, Kita, Sozialer Wohnungsbau,
Toiletten
Wasserwanderrastplatz
Saldo per 31.12.2024: 204.090,06 €
Laufzeit bis 31.12.2030

Nord LB Konto 26969910037 Jahr: 1992/93
2,0 Mio. DM Ursprung
Kommunaler Aufbaufonds Sportplatz Sternberg
Saldo per 31.12.2024: 405,95.71 €
Laufzeit bis 31.12.2034

Weiterhin wird gefragt, ob die Bürgschaften noch korrekt dargestellt sind.

Was verbirgt sich unter dem Produkt 281000 Heimpflege? Frau Ohms erläutert, dass es sich hierbei u.a. um das Citymanagement handelt

Herr Taubenheim berichtet, dass die Löschwasserkisterne gebaut werden muss.

Weiterhin geht es um den Sportplatz und deren Investitionen. Frau Haese berichtet, dass ein Antrag auf Förderung gestellt wurde. Die Antragsfrist wurde bis 02/2025 verlängert.

In 2025 besteht eine eingeschränkte Leistungsfähigkeit, gemäß Rubikon. 2026 lag zum Zeitpunkt der Besprechung noch nicht vor.

Herr Taubenheim hat nochmal Fragen zum Stellenplan. 1 Stelle ist umlagefähig, was korrekt ist. 1 Stelle Erzieher, auch korrekt. ½ Stelle ist der städtische Gerätewart. Hierzu erläutert Frau Haese die Notwendigkeit. Die Verdienstausschlagelder werden immer mehr, Ehrenamtliche sowie der Nachwuchs werden immer weniger. In der Feuerwehr selbst sind keine Leute. Es wird diskutiert. Herr Taubenheim hat Bedenken zum Gerätewart.

Herr Taubenheim möchte gern über die vorliegenden Unterlagen abstimmen.

Vorbericht und Finanzhaushalt: einstimmig
Stellenplan: 4x dafür
1x Enthaltung

6 Sonstiges

Herr Tadsen berichtet, dass es im Land Beschlüsse zur Kita gibt. Hierzu werden sich Frau Ohms und Herr Tadsen in Verbindung setzen.

Am 13.01.2025 findet die nächste Sitzung zum Haushalt statt, gemeinsam mit dem Hauptausschuss.
Beginn 18.30 Uhr

Am 29.01.2025 soll dann die Beschlussfassung vom Doppelhaushalt 2025/2026 in der Stadtvertretung erfolgen.

Herr Taubenheim bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung um 19.49 Uhr.

Vorsitz:

Protokollführung:

Armin Taubenheim

Jessica Ohms